

nicht anderweitig authentisch dokumentirt ist — aus derselben Quelle stamme.

3. Die Fragmente der Corvey'schen Chronik aus den Falke'schen Schriften.

Nach diesem Principe — Absonderung des erweislich Fremden, Verknüpfung des durch kein von Falke unabhängiges Zeugniß zu Trennenden — finden wir nun folgende Fragmente der Chronik, die wir — so lange es geht — in chronologischer Ordnung, und wo keine Jahre angegeben sind — nach anderen passenden Gründen zusammenstellen¹⁾:

Cod. pag. 43. Fragm. bei Wedekind No. 68.

Totam quoque Eichsfeldiam ad Saxoniam et non ad Thuringiam tempore Carolingidarum spectasse, patet e Chronico nostro Corbeiensi manuscripto in quo clare et perspicue asseritur

„Fines duarum provinciarum Saxoniae et Thuringiae villam Dhuwige inter Onestatum et Wipram fluvios determinasse.“

Cod. pag. 253. Nemo certe contendet, Suevidi marcam fuisse terminum totius Saxoniae in eo regionis tractu. Totam enim Eichsfeldiam Saxoniae olim fuisse partem, ex Chronico nostro, alias in lucem proferendo patet.

Hannoversche Gel. Anz. 1752, S. 806 (gleich nach Anführung der Stelle zu 826). Wir wollen anrathen, daß sie (die Gegner) noch eine andere Stelle in unserm Chronikon betrachten mögen, da sie dann finden, daß die Capelle St. Petri eigentlich auf der Stelle gebaut, wo der Götze gestanden²⁾.

Zu 834:

Braunschweigische Anz. 1748, St. 78, S. 1568—1570. Fragment bei Wedekind No. 3.

Graf Ricbertus, Graf Oddo, der Marscalcus Stadde und Abbo. Sie heißen ausdrücklich im Cod. trad. Corb. f. 105, und im Chronico Corbejensi mscto. im Jahre 834 nepotes des obgedachten Esici oder Asigs, den man auch Hessi und Adalricus nannte.

Braunschw. Anz. 1750, St. 21, S. 419. Fragm. bei Wedekind No. 6. Ob ich zwar mit dem Codice tradit. Corbej., wie auch mit dem Chronico Corbejensi mscto., als zweien un-

¹⁾ Von den die Fragmente einleitenden Worten Falke's geben wir nur die wesentlichsten; deshalb erscheinen auch von den Wedekind'schen Stellen manche nur abgekürzt.

²⁾ Die ersten drei Fragmente sind, da sie zur Entwicklung der ältesten sächsischen Verhältnisse gehören, hierher gestellt.